

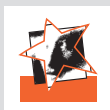


ZERFALL —

WIE SOZIALE UNGERECHTIGKEIT UNS KAPUTT MACHT

Lesung und Gespräch mit der Autorin
Julia Schramm

09. Januar 2026 | 19:30 Uhr



Zerfall – wie soziale Ungerechtigkeit uns kaputt macht

Lesung und Gespräch mit der Autorin Julia Schramm

Soziale Ungerechtigkeit zerstört unsere Gesellschaft. Ihr Gift dringt in unsere Gedanken und Gefühle ein, zerschlägt Beziehungen, nährt Hass, Hetze – und ebnet den Aufstieg faschistischer Kräfte. Sie bedeutet Ausgrenzung, Entrechtung und Ausbeutung für viele und isolierten und entrückten Reichtum für wenige. Sie bedeutet den Zerfall unserer Menschlichkeit.

In ihrem neuen Buch nähert sich Julia Schramm in persönlicher, poetischer und politischer Sprache den Bruchlinien unserer Zeit. Sie verknüpft Philosophie, Popkultur und Politikwissenschaft zu einem eindringlichen Essay über die zerstörerische Kraft sozialer Ungleichheit – und formuliert einen leidenschaftlichen Appell für Gerechtigkeit und Menschlichkeit.

Im Salon im Volkshaus wollen wir mit der Autorin unter anderem diskutieren, welche gesellschaftlichen Kräfte ein Interesse an der Beseitigung der Ungerechtigkeit haben, wie sich diese verbünden können und welche Formen der Solidarität unter heute nötig und möglich sind.

Eine Veranstaltung von Theater im Volkshaus und Rosa-Luxemburg-Initiative der Rosa-Luxemburg-Stiftung Bremen.

Die Veranstaltung ist kostenlos. Um Reservierung wird gebeten. Restplätze werden an der Abendkasse freigegeben.

DATUM:

Freitag 09. Januar 2026 | 19:30 Uhr

Das Volkshauscafé öffnet um 18 Uhr



**Eintritt
kostenlos.**
Reservierung
unter **YesTicket**



YesTicket



**ROSA
LUXEMBURG
STIFTUNG
BREMEN**
**ROSA LUXEMBURG
INITIATIVE**

Anfahrtsplan

Parkmöglichkeiten befinden
sich neben und hinter
dem Volkshaus



**Theater
IM VOLKSHAUS**

Hans-Böckler-Straße 9, 28217 Bremen
0421/69697736
info@theater-im-volkshaus.de
theater-im-volkshaus.de